Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 59 (2002)
Heft: 10: Klein aber oho : Sprösslinge

Artikel: Neue Kurzzeittherapie bei Allergien
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-558099

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

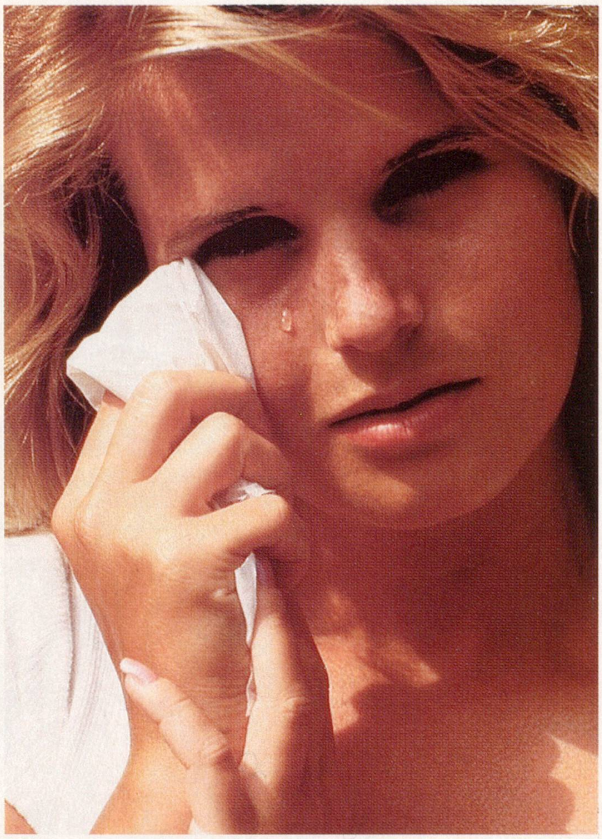
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Kurzzeittherapie bei Allergien

Viele Allergien können in nur einer Stunde geheilt werden, beweist der NLP-Master und Unternehmensberater Jürg Wilhelm. Einschränkende Glaubenssätze – gemeint sind meist negative Selbsteinschätzungen – und unbewusste Blockierungen machen uns krank. Durch kraftvolle Bilder aus unserer Erinnerung und dem Verständnis für den «Sinn der Krankheit» kann unser Immunsystem umlernen. Die Krankheit wird überflüssig.



In den entwickelten Ländern leiden bis zu 60 Prozent der Bevölkerung an Allergien, deren Symptome ebenso lästig wie hartnäckig sind. Viele der verfügbaren Behandlungsmethoden sind in der Regel wenig wirksam, oft unterdrückend oder rein symptomatisch. NLP ist eine Methode, verschiedenste Formen von Allergien schnell, nachhaltig und ohne negative Nebenwirkungen zu heilen.

«Schon als Kind hatte ich eine Allergie gegen Hasel», erzählt Yvonne Baumann. Mittlerweile sind bereits über drei Jahrzehnte vergangen und die tüchtige und fröhliche Frau ist immer noch Allergikerin. Beinahe das ganze Jahr hindurch läuft die Nase und ihre Niessanfälle tönen wie kleine Explosionen durch das ganze Haus. «Wahrscheinlich haben sich meine Beschwerden durch unsere feuchten Wände verstärkt», vermutet sie. Eine einzige Behandlung in meiner Praxis bringt die lästigen Symptome zum Verschwinden. Yvonne Baumann hat durch die NLP-Sitzung verstanden, dass sie ihr eigenes Leben in den letzten Jahren völlig vernachlässigt hat zugunsten der Bedürfnisse ihrer Familie. In der Zwischenzeit hat sie einiges geändert und dabei gemerkt, dass es auch Mann, Kindern und Schwiegermutter gut tut, wenn man ihnen nicht alles abnimmt.

Aus eigener Erfahrung

«Als Krankenkassen- und Sozialversicherungsexperte kam ich über den steigenden Gesundheitskosten schon oft ins Grübeln.» Der Unternehmensberater Jürg Wilhelm, 44, kennt die Zahlen: «4,8 Millionen Schweizer leiden unter irgendeiner Form von Allergie.» Auch einer seiner Söhne war davon betroffen und litt an Heuschnupfen mit schlimmen Symptomen. Schon vorher bekamen die Kinder regelmässig zweimal im Jahr Mittelohrenentzündung, und ein Bub litt unter Pseudokrupp. Der Arzt verschrieb jahrelang Antibiotika, was nichts half. Wilhelms suchten dann einen Homöopathen auf: Die Kinder wurden gesund. Dermassen überzeugt, fing Jürg Wilhelm selber an, sich mit ganzheitlichen Therapien zu beschäftigen, studierte Homöopathie und bildete sich zum NLP-Master aus.

Das **N**euro-**L**inguistische-**P**rogrammieren (NLP) basiert auf dem Erkennen und Verändern von Denk- und Sprachmustern. Ein-

schränkende Glaubenssätze und innere Boykottprogramme behindern die dem Menschen innewohnende Anpassungs- und Veränderungsfähigkeit. Mittels NLP können diese einengenden Denkprogramme erkannt, aufgelöst und durch Erfolgsstrategien ersetzt werden.

Krankheit als Schutz?

«Warum eignen sich Menschen eine Pollenallergie an«, raisonniert Jürg Wilhelm und meint damit nicht die medizinisch-wissenschaftliche Erklärung. «Die Pollen sind ja völlig gefahrlos und nur dazu da, die Fortpflanzung sicherzustellen». Jede Krankheit hat eine Ökologie, die man verstehen muss, ist Jürg Wilhelms Erfahrung. «Warum hat Frau X Heuschnupfen? Er muss ihr ja irgendwie nützen: sie muss dann samstags keine ungeliebten Veloausflüge mit der Familie mehr machen, wird von den Kindern geschont und hat mehr Zeit für sich! Wenn sie sich diese Freiräume selber schafft, kann auch die Krankheit verschwinden».

Was ist NLP?

NLP wurde in den 70er Jahren von dem amerikanischen Mathematiker und Psychotherapeuten Richard Bandler und dem Linguistiker John Grinder begründet. Die Wurzeln der Methode finden sich in der Psychotherapie. Sie wird heute nicht nur in der Kurzzeit-Psychotherapie, sondern auch in der Behandlung von Allergien oder Angstzuständen mit Erfolg angewendet.
«Neuro» steht für die Annahme, dass bestimmte Verhaltens- und auch Krankheitsmuster einen direkten Bezug zum Nervensystem haben.
«Linguistisch» bezieht sich auf Muster, die sich in der Sprache ausdrücken und durch die Sprache beeinflusst werden. Linguistik heisst eigentlich Sprachwissenschaft.
«Programmieren» bedeutet, mit dieser Methode Menschen zu helfen, sich von Problem erzeugenden, automatisierten, inneren Prozessen zu befreien, andere Strategien zu entwickeln und sich damit eben neu zu «programmieren».

Übereifriges Immunsystem

Erinnerungen sind bei den meisten Menschen chronologisch abrufbar, gekoppelt an vorher und nachher. Wenn nun eine Person mit 25 Jahren Heuschnupfen bekommt, muss ich mich doch fragen, warum das Immunsystem nun plötzlich nicht mehr funktioniert, wo es doch vorher prima gearbeitet hat. Hier hakt der NLP-Master nach: Ist jemand umgezogen, ging eine Freundschaft in Brüche, hatte jemand eine schwere Infektionskrankheit, also schweren physischen oder psychischen Stress? Die Aufgabe des Immunsystems ist es, den Menschen zu schützen. Bei Allergien tut das Immunsystem zuviel des Guten. Es reagiert auf harmlose äussere Substanzen so, als ob bedrohliche Erreger in Form von Viren oder Bakterien zu bekämpfen wären. In diesem Sinne steht das Immunsystem als Metapher für Schutz und Geborgenheit, eine Grundproblematik der meisten Menschen. So fühlen sich Allergiker denn auch oft mangelnd geborgen und sicher und können sich zuwenig abgrenzen.

Kraft schöpfen

Auch bei der Heuschnupfenpatientin Yvonne Baumann war es so: In stressigen Zeiten wie eben vor der Behandlung (kranke Schwiegermutter zuhause, geplanter Umzug ins eigene Haus) wurde der Schnupfen merklich schlimmer. In der Behandlung bei mir durfte sie sich nun entspannt zurücklehnen und sollte wie in einem Heimkino in Gedanken nochmals ihren Lebensfilm betrachten. Wie war ihr Lebensgefühl vor der Krankheit? Diese Erinnerungen sollte sie mit allen Sinnen erleben – sehen, hören, spüren, riechen und schmecken und sich in ihrem optimalen Zustand erleben. Als Regisseurin durfte sie sich selbst Regieanweisungen geben: Lächeln, gerade stehen, entspannter Gesichtsausdruck, strahlende Augen ... Dieser ressourcenvolle Zustand wird anschliessend durch eine einfache Berührung des Therapeuten, zum Beispiel an den Schultern, in der Gegenwart verankert. So wird die Kraft, geschöpft aus der Reise von der Vergangenheit über die Gegenwart in die Zu-

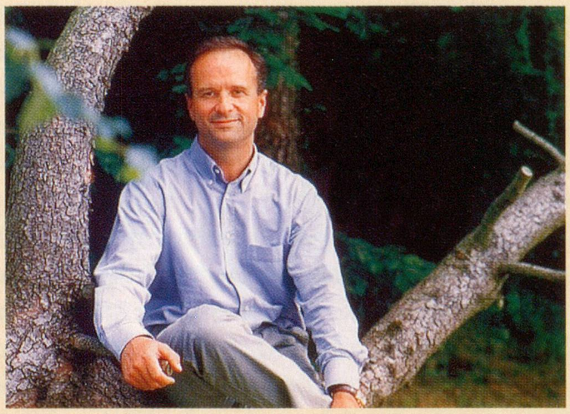
kunft, gehalten wie das Boot vom Anker. Gedanklich wird der Film also wieder in die Gegenwart gespult: Die Heuschnupfenpatientin geht in ihrer Phantasie noch einmal durch ein blühendes Feld, streichelt den Hund und wischt Staub. Kann sie sich das alles problemlos vorstellen und sieht sich selbst beschwerdefrei, darf sie sich ihren Lebensfilm auch noch aus der Zukunftsperspektive anschauen.

Vom Patienten zum Therapeuten

Auch Alexander Heussermann, Geschäftsführer einer Rehabilitationsklinik für Rheumapatienten, wurde bei Jürg Wilhelm in nur zwanzig Minuten seinen sehr starken Heuschnupfen los, der ihn über zehn Jahre geplagt hatte: «Von April bis August konnte ich nicht mehr vor die Türe gehen. Natürlich habe ich alles versucht: von der schulmedizinischen Behandlung bis zur Bioresonanz-Therapie. Genützt hat nichts.» Nach der Sitzung bei Jürg Wilhelm hingegen, «es war eine rein mentale Arbeit», war der Heuschnupfen weg und ist es bis jetzt geblieben. Heute arbeitet der ehemalige Patient, nach einer Ausbildung bei Wilhelm, selbst als Therapeut und behandelt mit der NLP-Kurzzeittherapie erfolgreich Schuppenflechte, Angstzustände, Rheuma, Polyarthritis und auch Depressionen. Inzwischen wurde auch ein grosser Teil der 108 Mitarbeiter der Klinik bei Frankfurt entsprechend ausgebildet; mit erstaunlichen Resultaten. Die Rheumaklinik wird mit ihrem neuen Therapiemodell bald an die Öffentlichkeit treten. • EMM

Die Autorin dieses Artikels, Elke Maria Müller, ist Heilpraktikerin und arbeitet in ihrer Praxis in Winterthur u.a. auch mit der NLP-Kurzzeittherapie gegen Allergien. Auskunft: Tel. 052 213 25 62

Jürg Wilhelm



Der Manager, NLP-Master und -Trainer war über 20 Jahre als Krankenversicherungsexperte tätig. Unter anderem hat er für die SWICA Gesundheitsorganisation 15 neue Gesundheitszentren aufgebaut. Seine Methode der Allergiebehandlung mit NLP ist eine Weiterentwicklung des von Dr. med. Aaron Levi entwickelten «schnellen Allergieprozesses». Der Immunologe stellte 1988 in Chicago die auf NLP beruhende Methode vor und gewann damit den World Health Association Award. Jürg Wilhelm hat diese Methode erweitert und vermittelt sie interessierten Menschen in zweitägigen Seminaren in der Schweiz und in Deutschland. Wilhelm ist auch als Dozent für Konfliktmanagement an der Fachhochschule für Wirtschaft und Soziales in St. Gallen tätig.

Auskunft und Therapeuten-Adressen

In der Schweiz arbeiten zur Zeit ca. 40 von Wilhelm ausgebildete und geprüfte TherapeutInnen mit der NLP-Kurzzeittherapie.

Institute für eXcellence, Jürg Wilhelm
Höhe, CH 9034 Eggersriet, Tel. 071 870 07 11
E-mail: Info.ch@ife-web.com,
Internet: www.ife-web.com

Ausbildung

Ausbildungsseminare werden in der Schweiz (Rorschach/St.Gallen) und in Deutschland (Bad Soden-Salmünster) durchgeführt.

Termine/Anmeldung:
Institute für eXcellence, Jürg Wilhelm
Tel. 071-870 07 11, Fax 071- 870 07 12
E-mail: wconsulting@bluewin.ch